



hoch kreist der milan

hoch kreist der milan

die erde ist nicht der heilige gral und nicht das paradies
auch wenn wir dies mit psychedelischen gitarrenläufen
beschwören bleibt die ferne unendlich der himmel still

schlafend liegst du neben mir im dämmerchein der nacht
beobachte ich das heben und senken deines brustkorbs
bald schon wirst du deine letzte reise ohne mich antreten

wohin dich die seelenschwingen auch tragen ins grüne
leuchten des polarlichts oder rot des sonnenuntergangs
ich werde auf deinen heimkehrenden flügelschlag warten

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).